

Seiteneinsieg realistische Möglichkeit oder Utopie?

Beitrag von „Ossanhe“ vom 8. Januar 2012 20:14

...ja das mit den Weihnachtsferien hab ich mir auch schon so gedacht, nächste Woche werde ich mehr wissen, aber ich werde Deinen Ratschlag in Zukunft mal befolgen und die direkte Kontaktaufnahme wählen.

Manchmal frage ich mich, wozu Erdkunde überhaupt gut sein soll, auf dem freien Arbeitsmarkt ist die Jobsuche wie die berühmte Suche nach der Nadel im Heuhaufen, man schreit schon vor Freude auf, wenn man überhaupt mal eine Stelle findet, die an Geographen gerichtet ist und an den Schulen werden wir auch nicht gebraucht, weils zuviele von uns gibt. Und das, obwohl man einen guten Abschluss gemacht hat, in 10 Semestern fertigstudiert usw. Naja egal, es wird schon etwas passieren, nächste Woche greif ich zum Hörer....;-)

Das klingt jetzt so, als wäre ich einer aus der Fraktion, die nur aufgrund mangelnder Alternativen Lehrer werden will, ist aber nicht so, wollte das schon immer, eine Aneinanderreihung von verschiedenen Umständen hat aber dazu geführt, dass ich nun Diplomgeograph bin, ich hoffe aber, dass ich irgendwie irgendwo das Schlüsselloch finde, durch das man beim Seiteneinstieg (insbesondere als Geograph) durch muss....

Schönen Abend noch, Marcel